

KONZERTE

Feierliche und festliche Klänge

BALZERS – Morgen, Sonntag, den 6. November gestaltet die Harmoniemusik Balzers den Hauptgottesdienst in der Pfarrkirche Balzers mit. Es entspricht einer lieb gewonnenen Tradition der Musikantinnen und Musikanten, am ersten Sonntag nach Allerheiligen der verstorbenen Vereinsmitglieder zu gedenken. Die Messe beginnt um 10 Uhr.

Nur eine Woche später findet dann im Gemeindesaal das Herbstkonzert der Harmoniemusik Balzers statt. Dieses wird wie bereits in den vergangenen Jahren wieder an zwei Terminen aufgeführt werden. Am Frei-



tag, 11. November 2005, um 20.15 Uhr, sowie am Sonntag, 13. November 2005, um 17 Uhr.

Die Balzner Musikantinnen und Musikanten unter der Leitung von Willi Büchel, haben einmal mehr ein interessantes und facettenreiches Programm einstudiert, und würden sich freuen, Sie am 11. November um 20.15 Uhr oder aber am 13. November um 17.00 Uhr beim Passivkonzert begrüßen zu dürfen. Im Bild Dirigent Willi Büchel. (PD)

«The Hidden Jewel» in der Tangente



ESCHEN – Heute Samstag, den 5. November um 20.15 Uhr gastiert in der Tangente in Eschen das Jazztrio «The Hidden Jewel» in folgender Besetzung: Günter Wehinger, fl, Art Lande, p, Paul McCandless, oboe, ehorn, bcl, sax. «The Hidden Jewel» mit Paul McCandless (Oboe / Englischhorn / Bassklarinette und Saxophon), dem Österreicher Günter Wehinger (Flöte) und Art Lande (Piano), ist ein Trio, das Klassik, Jazz und Improvisation auf niveauvollste Weise kombiniert. Die Kompositionen und Improvisationen machen ein vollständiges Eintauchen in moderne Musik möglich. Das Ensemble hat einen eigenen wunderbaren Sound, mit welchem immer wieder ungehörte Klangwelten und Rhythmen erforscht werden, um unser Ohr zu neuem Hörerlebnis zu führen. Mehr auf unserer Homepage www.tangente.li. (PD)

Ghana besuchte Ruggell

Der afrikanische Friedensbotschafter Kobna Anan zu Besuch in Ruggell

RUGGELL – Auf die Schüler der Primarschule Ruggell wartete gestern anlässlich ihres Jahresmottos «Afrika» ein Erlebnis besonderer Art: Mit Gesang, Tanz und kulinarischen Genüssen wurden sie von Kobna Anan mitgenommen auf eine Reise in seine Heimat.

• Karina Frick

Die Primarschule Ruggell steht in diesem Schuljahr ganz unter dem Motto «Afrika». Als zweiten Anlass zu diesem Projekt hat nun die Lehrerschaft der Schule den Friedensbotschafter Kobna Anan eingeladen, der in der Schweiz mit seinem Programm auf Tournee ist. Dabei geht es darum, den Europäern Afrika näherzubringen und die Lebendigkeit dieses Volkes zu veranschaulichen, die sich zum Beispiel in der Musik und im Tanz ausdrückt.

Ausgelassene Stimmung

In seiner Muttersprache begrüßte der Friedensbotschafter die rund 160 Kinder der Primarschule Ruggell zu seinem Auftritt. Zum aktiven Teil des folgenden Programmes gehörten Singen und Tanzen. Dabei liessen sich sowohl Schüler als auch Lehrer von der Lebensfreude des Afrikaners mitreisen und in der Turnhalle herrschte eine ausgelassene Stimmung.

Auf der anderen Seite erfuhren die Ruggeller Primarschüler auch viel über Traditionen und Bräuche



Kobna Anan erzählte den Ruggeller Primarschülern und Kindergärtlern etwas über sein Land.

aus Kobna Anans Heimat Ghana. Schliesslich schlug der Afrikaner einen etwas ernsteren Ton an und wendete sich damit vor allem an die Lehrer. Er erklärte ein weiteres wichtiges Ziel seiner Mission: Er will nämlich persönlich den Europäern die Freundschaft Afrikas anbieten und auf die Wichtigkeit von Frieden hinweisen.

Den Abschluss des Auftritts bildete ein eindrücklich vorgetragenes Märchen, mit dem der Friedensbotschafter zu zeigen versuchte, dass man mit Egoismus in der Welt nicht viel erreicht. Am Mittag durften die Kinder dann das afrikanische Gericht «Poloff» probieren, das aus Reis, Gemüsesauce, Pouletfleisch, schwarzen Bohnen und Ananas be-

steht und von Kobna Anans Frau Mansa gekocht wurde.

Für die Primarschule wird es in diesem Schuljahr noch weitere Projekte zum Thema Afrika geben. Eines davon, nämlich das Abschlussprojekt, wird das Musical «König der Löwen» sein, bei dem die gesamte Primarschule und der Kindergarten Ruggell beteiligt sind.

Blick hinter die TaK-Kulissen

TaK morgen Sonntag mit Tag der offenen Tür – Vielseitiges Rahmenprogramm

SCHAAN – Morgen Sonntag, 6. November, begeht das Theater am Kirchplatz seinen Tag der offenen Tür. Das neue Foyer, die Künstlergarderoben, die neue Bestuhlung – es hat sich vieles getan beim Umbau. Ab 11 Uhr ist Gelegenheit, einen Blick hinter die Kulissen des TaKs zu werfen.

Als vor über drei Jahrzehnten der Treffpunkt der Jungburschen zum Theater umgebaut wurde, entstand ein Schmuckstück für Schaan und die ganze Region. Doch mittlerweile war die Ausstattung in die Jahre gekommen. Theaterbesucher merken es nicht zuletzt an den Sitzen und auch für die Künstler wa-



Beim Tag der offenen Tür morgen Sonntag, 6. November, gibt es ab 11 Uhr viel Neues im TaK zu entdecken.

ren die Bedingungen alles andere als ideal.

Zwei ausgedehnte Bauphasen sind nun abgeschlossen, das Haus erstrahlt in neuem Glanz. Beim Tag der offenen Tür laden TaK-Intendant Georg Rootering und Bühnenmeister Martin Hilti zum Gang durch das Gebäude ein. Ein vielseitiges Rahmenprogramm begleitet durch den Sonntag. So gibt es ein Wiedersehen mit «dr Marxer und dr Bidermaa», Albi der Zauberer zeigt seine Tricks, Kinder können sich in der Schminkecke verwandeln lassen und bei einem Wettbewerb ihr Wissen über das TaK beweisen. Der Eintritt zum Tag der offenen Tür ist frei, für das leibliche Wohl ist gesorgt. (PD)

ANZEIGE

Zürcher Hochschule Winterthur

Z:W

Fachhochschulstudium

Die Zürcher Hochschule Winterthur ist mit ihren innovativen Studiengängen die grösste Mehrsparten-Fachhochschule der Schweiz.

Sonntag, 13. November, 10.30 – 14.00 Uhr

Raum Z:W, Hauptgebäude 9, Winterthur

10.30 oder 13.00 Uhr: Begrüssung durch

Präsident Prof. Christian Elmer und allgemeine Informationen zum Studium an der Z:W

11.00 oder 13.00 Uhr: Präsentation über die

Studienangebote

12.00 oder 14.00 Uhr: Ausstellung der Diplome

13.00 oder 14.00 Uhr: Informationen präsentieren

Bachelorstudiengänge:

Architektur (Bachelor und Master)

Aviatic

Bauingenieurwesen

Betriebsökonomie: Business

Administration/Banking and

Finance/Business Informatics

Chemie: Chemie/Biologische Chemie

Dolmetschen (Aufbaustudiengang)

Elektrotechnik

Europäischer Studiengang für

Betriebswirtschaft und Management

Kommunikation: Journalismus

und Organisationskommunikation/

Mehrsprachige Kommunikation/

Technikkommunikation

Maschinentechnik

Mechatronik

Systeminformatik

Unternehmensinformatik

Wirtschaftsingenieurwesen: Industrial

Engineering/Wirtschaftsmathematik

Wirtschaftsrecht

Besuchen Sie bei dieser Gelegenheit den Diplomzug in der Winterthurer Altstadt (Beginn 9.30 Uhr).

Mitglied der Zürcher Hochschule Winterthur